

Nächtlicher Verkehrsunfall bei Niederkirchen

Niederkirchen - Am Samstag, 30. Oktober, wurde kurz vor 3 Uhr die Feuerwehr alarmiert, weil sich auf der Landesstraße zwischen Niederkirchen und Schallodenbach ein Verkehrsunfall ereignet hatte. Vor Ort stellte sich heraus, dass drei Personen verletzt und ein Pkw beteiligt war. Sie waren nicht eingeklemmt. Zwei leichtverletzte Insassen und eine schwer verletzte Frau brachte der Rettungsdienst in umliegende Krankenhäuser. Auch ein Notarzt sowie drei First Responder waren vor Ort.

Die Feuerwehr sicherte die Unfallstelle ab und leuchtete die nächtliche Einsatzstelle aus. An dem Unfallfahrzeug klemmten die Helfer zudem die Batterie ab, nahmen ausgelaufene Betriebsstoffe auf und reinigten die Fahrbahn. Mit einer Motorsäge wurde ein Baum zersägt, den das Unfallfahrzeug wie ein Streichholz abgeknickt hatte. Sogar der rechte Vorderreifen wurde bei dem Unfall abgerissen.

Vor Ort waren auch die Polizei und der Abschleppdienst. Während der Einsatzmaßnahmen war die Landesstraße komplett gesperrt.

Über die Sicherheitszentrale eines deutschen Autoherstellers war die Notrufmeldung gekommen. Mittlerweile verfügen neuere Fahrzeuge über solche Einrichtungen, die beispielsweise bei Auslösung eines Airbags automatisch einen Kontakt zu einer dauerhaft besetzten Stelle aufbauen.

Die Feuerwehr der Verbandsgemeinde Otterbach-Otterberg war über zwei Stunden lang im Einsatz.

BUZ

- 1) Einsatzkräfte wollen die Batterie abklemmen und öffnen daher die Motorhaube mit einem Hebelwerkzeug.
- 2) Zwei Feuerwehrangehörige betrachten das Unfallfahrzeug.
- 3) Mit einer Motorsäge zersägt ein Feuerwehrangehöriger den abgeknickten Baum.
- 4) Während der Einsatzmaßnahmen war die Landesstraße komplett gesperrt.